herpy

SCHLANGEN

Mexican Kingsnake

Lampropeltis mexicana

Lampropeltis mexicana ist eine schlanke Königsnatter aus dem Hochland des zentralen Mexiko mit roten, schwarz gesäumten Querbändern auf grauem oder braunem Grund und einem bunten roten Muster auf dem Kopf. Sie wird 60-90 cm lang, ist nachtaktiv und zurückhaltend und braucht ein trockenes bis leicht feuchtes Terrarium mit vielen Verstecken und eine kühle Winterruhe. Die Zeichnung erinnert an eine Korallenschlange, aber die Schlange ist völlig ungefährlich.

Familie: Colubridae Früherer Name: *Ophibolus triangulus mexicanus; Coronella mexicana; Oreophis boulengeri*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**60-90 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**15-25 Jahre**
Aktiv	**In der Dämmerung und nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Bergwald und Felsgelände**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**90 × 45 × 45 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**20-26 °C**
Sonnenplatz	**28-30 °C**
Temperatur, Nacht	**16-20 °C**
Luftfeuchtigkeit	**40-60 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Empfohlen** Ferguson-Zone 2
Winterruhe	**10-14 °C** 8-12 Wochen
Ernährung	**Wirbeltiere**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**3-5 Eier**
Inkubation	**60-70 Tage** bei 25-27 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Über die Haltung gerade von *Lampropeltis mexicana* ist nur wenig bekannt. Die Haltung stützt sich auf das Klima im Hochland und auf die nah verwandten Bergkönigsnattern, besonders *Lampropeltis alterna*.
TEMPERATUR	Das Terrarium braucht ein deutliches Temperaturgefälle, damit das Tier den Platz selbst wählen kann.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Luftfeuchtigkeit beträgt 40-60 %, und das Terrarium wird gut belüftet. Der Bodengrund ist trocken bis leicht feucht, und höhere Werte über längere Zeit führen zu Hautproblemen und Atemwegsinfektionen.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und versteckt und bekommt in der Natur nur wenig direktes Sonnenlicht. UVB ist nicht notwendig, wird aber im Interesse des Wohlbefindens empfohlen.
FÜTTERUNG	In der Natur sind tagaktive Eidechsen die Hauptnahrung, aber in Menschenhand fressen die Tiere meist aufgetaute, gefrorene Mäuse, die die sicherste Kost sind.
VERHALTEN UND UMGANG	*L. mexicana* ist anfangs zurückhaltend und nervös, gewöhnt sich aber meist an das Anfassen. Gönne einem neuen Tier etwa zwei Wochen Ruhe und beginne erst mit dem Anfassen, wenn es regelmäßig frisst.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Mexiko.